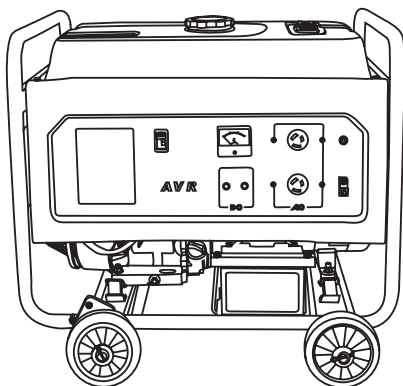


5kW 5.5kW 6kW 7kW 8kW
GENERATOR

Benutzerhandbuch



Vielen Dank, dass Sie sich für ein Stromaggregat unserer Firma entschieden haben.

Dieses Handbuch enthält Informationen darüber, wie Sie das tun können. Bitte lesen Sie es vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch. Ein sicherer und korrekter Betrieb kann Ihnen helfen, die besten Ergebnisse zu erzielen.

Alle Informationen in dieser Publikation basieren auf den neuesten Produktinformationen, die zum Zeitpunkt der Drucklegung verfügbar waren. Der Inhalt dieses Handbuchs kann aufgrund von Überarbeitungen und anderen Änderungen von den tatsächlichen Teilen abweichen.

Unser Unternehmen behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen, ohne dass damit irgendwelche Verpflichtungen verbunden sind. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Genehmigung unseres Unternehmens vervielfältigt werden.

Dieses Handbuch ist als fester Bestandteil des Generators zu betrachten und sollte dem Generator bei einem Weiterverkauf beiliegen.

SICHERHEIT MELDUNGEN

Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer ist sehr wichtig. Wir haben in diesem Handbuch und auf dem Generator wichtige Sicherheitshinweise angebracht. Bitte lesen Sie diese Hinweise sorgfältig.

Ein Sicherheitshinweis macht Sie auf potenzielle Gefahren aufmerksam, die Sie oder andere verletzen könnten. Jeder Sicherheitshinweis wird durch ein Sicherheitswarnsymbol  und eines von drei Wörtern eingeleitet: GEFAHR, WARNUNG, oder VORSICHT. Die Bedeutung ist wie folgt:

DANGER

Sie werden getötet oder SCHWER VERLETZT, wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.

WARNING

Sie können getötet oder SCHWER VERLETZT werden, wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.

CAUTION

Sie können verletzt werden, wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.

NOTICE

Ihr Generator oder anderes Eigentum könnte beschädigt werden, wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.

INHALT

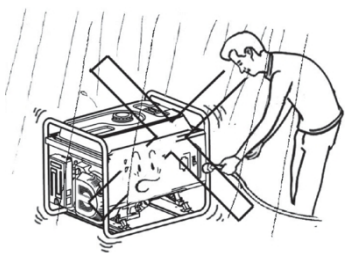
SICHERHEITSMELDUNGEN	2
INHALT	3
1. SICHERHEITSHINWEIS	5
1. Sicherheitsstandard	5
2. Besondere Anforderungen	6
2. BAUTEILKENNZEICHNUNG	8
1. Merkmal Struktur	8
2. Motortyp und Seriennummer	12
3. CONTROL	11
1. Generatorschalter	11
2. Rückspulstarter	11
3. Kraftstoffventil	12
4. Choke-Hebel	12
5. AC-Leitungsschutzschalter	13
6. Erdungsklemme	13
7. Öl-Warnsystem	13
4. GENERATORBETRIEB	14
1. Anschluss an die Haushaltsstromversorgung	14
2. Erdung des Generators	15
3. AC-Strom	15
4. Gleichstrom	16
5. KONTROLLE VOR DEM BETRIEB	18
1. Motoröl	18
2. Kraftstoff	19

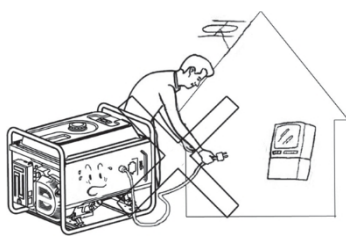
3. Batterie.....	20
6. ANLASSEN DES MOTORS	21
1. Rückspulstarter	21
2. Elektrischer Start.....	21
7. ABSTELLEN DES MOTORS.....	22
8. WARTUNG	23
1. Motorölwechsel	24
2. Luftreiniger-Service	25
3. Reinigung des Kraftstoff-Sedimentbehälters.....	26
4. Zündkerzen-Service	27
9. LAGERUNG	28
10. FEHLERSUCHE	30
11. VERKABELUNGSDIAGRAMM.....	31
12. SPEZIFIKATIONEN	34
13. RÄDER (OPTION).....	36

1. SICHERHEIT HINWEIS

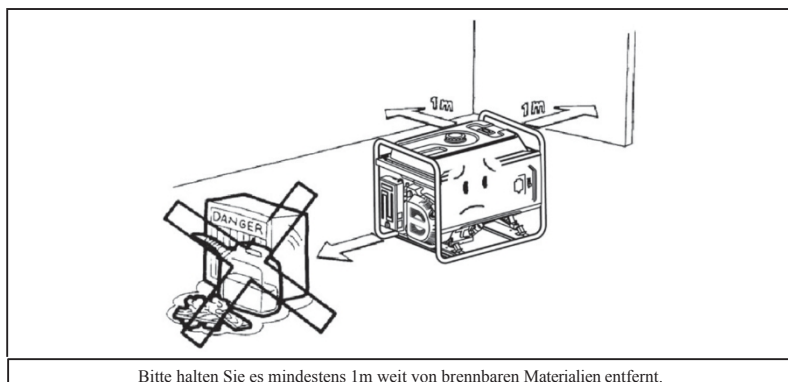
1. Sicherheit Standard

Lesen und verstehen Sie diese Betriebsanleitung, bevor Sie Ihren Generator in Betrieb nehmen. Sie können dazu beitragen, Unfälle zu vermeiden, indem Sie sich mit den Bedienelementen Ihres Generators vertraut machen und die sicheren Betriebsverfahren einhalten.

	
Betreiben Sie das Gerät nicht in Innenräumen.	Nicht in nassem Zustand arbeiten

	
Nicht direkt an die Haushaltsstromversorgung anschließen	Beim Tanken nicht rauchen

	
<p>Lassen Sie den Kraftstoff beim Tanken nicht überlaufen.</p>	<p>Vor dem Tanken den Motor abstellen</p>



2. Besondere Anforderungen

- Elektrische Geräte, einschließlich Leitungen und Steckverbindungen, dürfen nicht blank sein.
- Die Schutzschalter sollten mit der Generatorausrüstung übereinstimmen. Wenn die Schutzschalter ausgetauscht werden müssen, müssen sie durch einen Schutzschalter mit den gleichen Nennwerten und Leistungsmerkmalen ersetzt werden.
- Nehmen Sie den Generator nicht in Betrieb, bevor Sie ihn geerdet haben.

- Bei der Verwendung von Verlängerungsleitungen sollten die folgenden Anforderungen erfüllt werden: bei 1,5 mm² sollte die Leitung nicht länger als 60 m sein; bei 2,5 mm² sollte die Leitung nicht länger als 100 m sein.



Schalten Sie nicht zwischen 110 V und 220 V um, während Sie unter Last stehen. Schalten Sie nicht zwischen 115 V und 230 V um, während Sie unter Last stehen.

2. KENNZEICHNUNG DER KOMPONENTEN

1. Struktur Merkmal

Rückspulstarter

GLEICHSTROMKLEMMEN

GENERATORSCHALTER

WECHSELSTROMUNTERBRECHER

DROSSELHEBEL

LUFTFILTER

ERDUNGSKLEMMEN

KRAFTSTOFFVENTIL

RÜCKSTOSSSTARTERGRIFF

SPANNUNGSMESSER
ÄT

AC-EMPFÄNGER

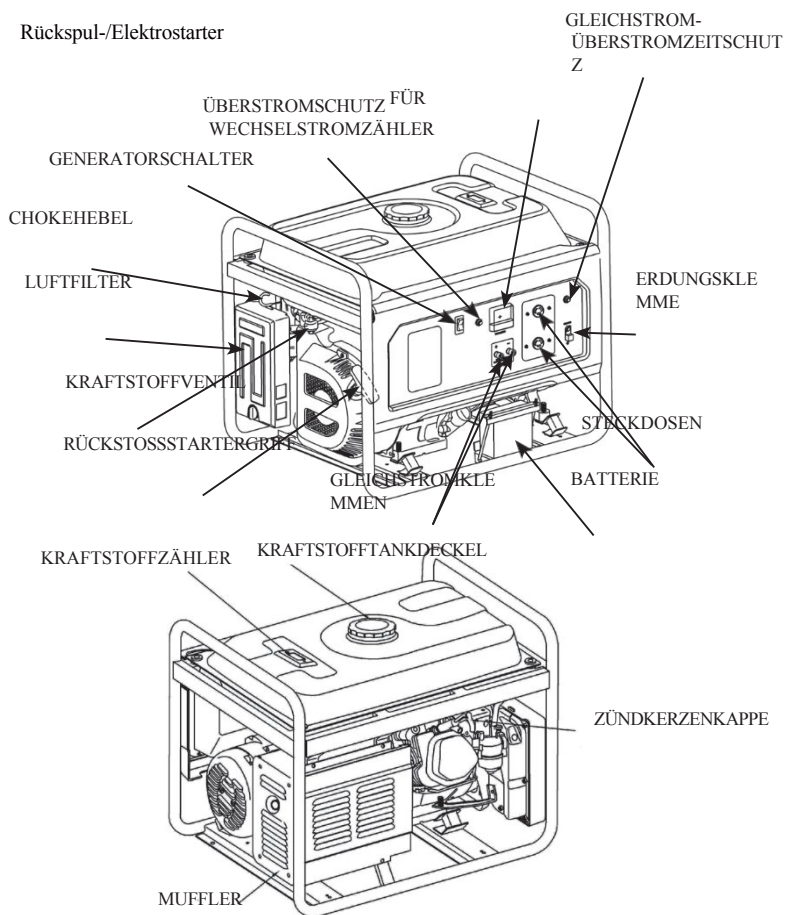
GLEICHSTROM-
ÜBERSTROMZEITSCHUTZ

KRAFTSTOFFZÄHLER

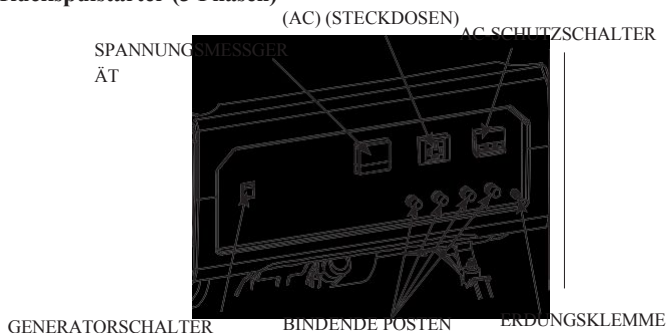
KRAFTSTOFFTANKDECKEL

ZÜNDKERZENKAPPE

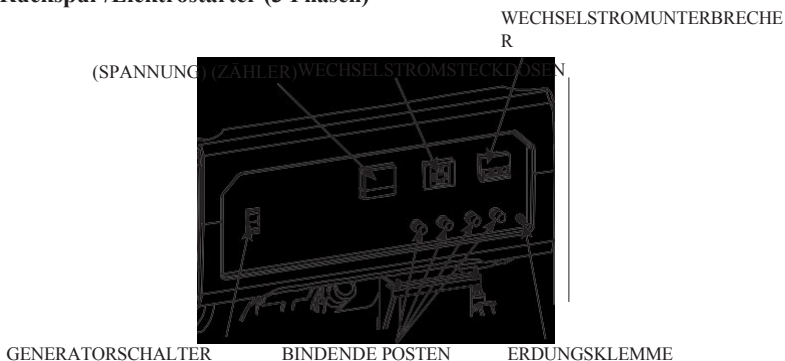
MUFFLER



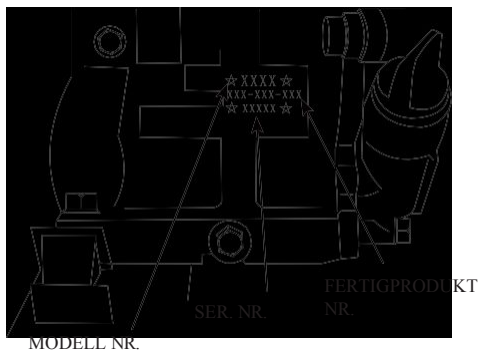
Rückspulstarter (3 Phasen)



Rückspul-/Elektrostarter (3 Phasen)

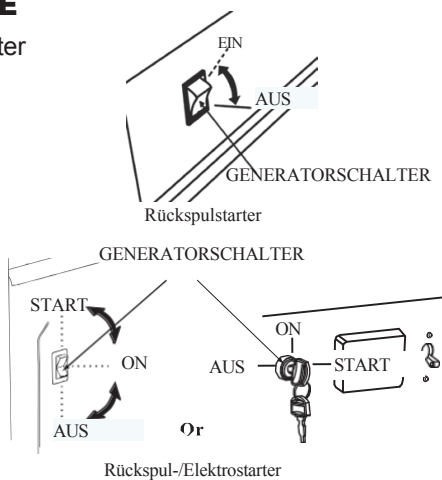


2. Motortyp und Seriennummer



3. KONTROLLE

1. Generator Schalter



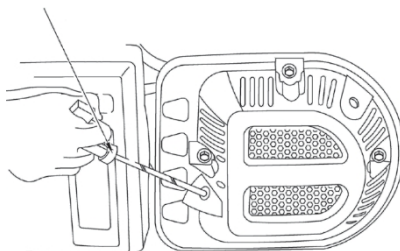
2. Rückspulstarter

Um den Motor zu starten, ziehen Sie leicht am Startergriff, bis Sie einen Widerstand spüren, und ziehen Sie dann zügig.

NOTICE

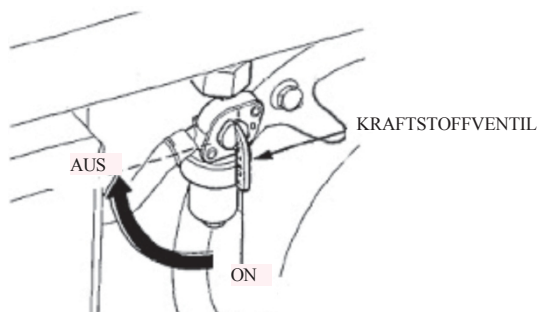
Achten Sie darauf, dass der Griff des Anlassers nicht gegen den Motor zurückschnellt. Führen Sie ihn vorsichtig zurück, um Schäden am Anlasser zu vermeiden.

STARTER GRIFF



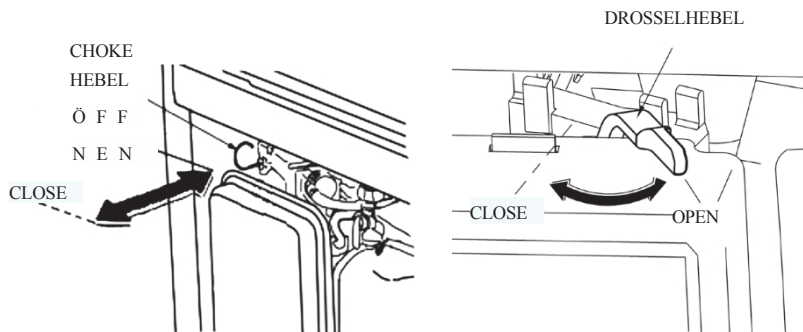
3. Kraftstoffventil

Der Kraftstoffhahn steuert den Kraftstofffluss vom Kraftstofftank zum Vergaser. Seien Sie sicher, dass Sie den Hebel nach dem Abstellen des Motors unbedingt wieder auf "OFF" stellen.



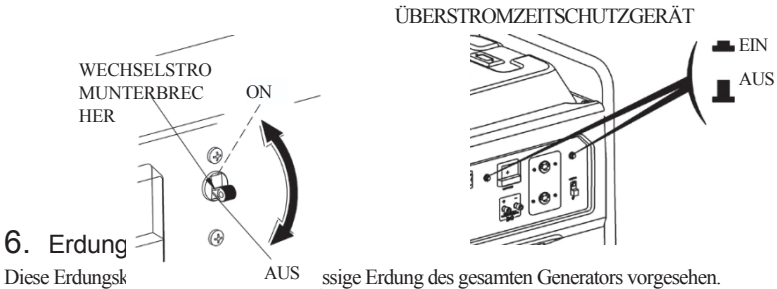
4. Choke-Hebel

Der Chokehebel wird verwendet, um beim Anlassen eines kalten Motors ein angereichertes Kraftstoffgemisch zu erzeugen. Stellen Sie den Chokehebel nach dem Anlassen des Motors langsam in die Position "OPEN".



5. AC-Leitungsschutzschalter/Überstromschutzschalter

Der Überstromschutz schaltet automatisch den Leistungsschalter aus, um einen Kurzschluss der Last oder Überlast zu vermeiden. Wenn die Anzeige des AC-Überstromschutzes angehoben wird, befindet sich der Überstromschutz in der Position "OFF". Drücken Sie den Knopf des AC-Überstromschutzes einige Minuten später wieder in die Position "ON". Wenn der Schutzschalter automatisch ausgeschaltet wird, schalten Sie den Schutzschalter wieder ein.



ÜBERSTROMZEITSCHUTZGERÄT

ERDUNGSKLEMME

7. Öl-Warnsystem

Das Ölwarnsystem wurde speziell entwickelt, um Motorschäden zu verhindern, die durch eine zu geringe Ölmenge im Kurbelgehäuse verursacht werden. Wenn der Ölstand im Kurbelgehäuse unter den sicheren Grenzwert sinkt, schaltet das Ölwarnsystem den Motor automatisch ab (obwohl der Generatorschalter immer noch in der Position ON bleibt), so dass der Motor nicht durch eine zu geringe Ölmenge beschädigt werden kann.

4. GENERATORBETRIEB

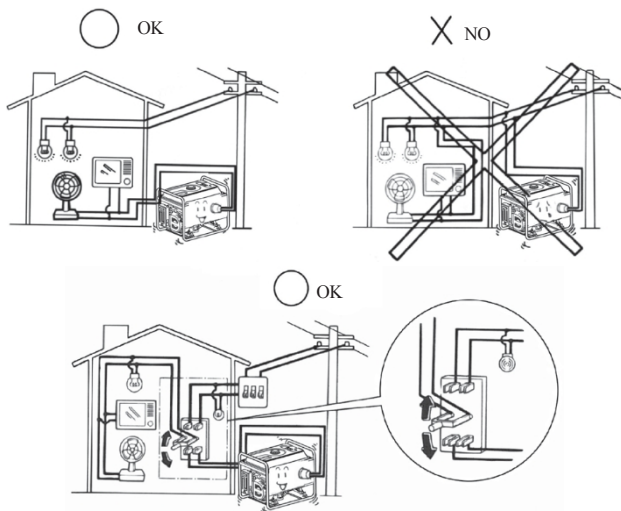
Betriebsumgebung des Generators:

- Temperatur: $-15^{\circ}\text{C} \sim 40^{\circ}\text{C}$
- Luftfeuchtigkeit: unter 95%.
- Höhe über dem Meeresspiegel: unter 1.000 m (wenn das Gebiet über 1.000 m hoch ist, sollte die Leistung für den Betrieb gesenkt werden).

1. Anschluss an die Hausstromversorgung

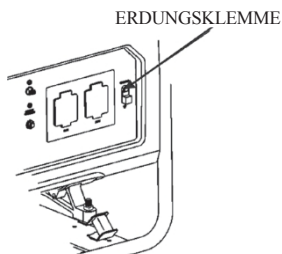
NOTICE

Wenn Sie den Generator an das Stromnetz anschließen, muss dies von einem qualifizierten Elektriker vorgenommen werden. Überprüfen Sie nach dem Anschluss sorgfältig die elektrische Verbindung auf ihre Sicherheit und Zuverlässigkeit, andernfalls kann es zu Schäden am Generator, Verbrennungen und Bränden kommen.



2. Erdung des Generators

Um Stromschläge oder Missbrauch durch fehlerhafte Geräte zu vermeiden, sollte der Generator mit einem isolierten Kabel geerdet werden.



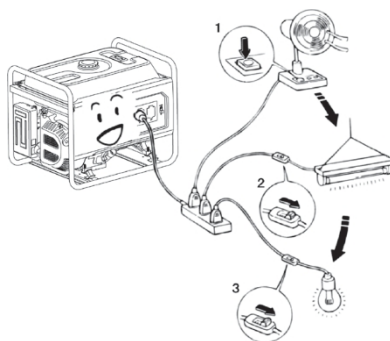
3. AC-Strom

Vergewissern Sie sich vor dem Start des Generators, dass die Gesamtleistung der Lasten (Summe der ohmschen, kapazitiven und induktiven Lasten) die Nennleistung des Generators nicht übersteigt.

Ein Überlastbetrieb verkürzt die Lebensdauer des Generators erheblich.

NOTICE

Wenn das Aggregat an mehrere Verbraucher oder elektrische Geräte angeschlossen wird, schließen Sie bitte zuerst das Gerät mit der höchsten Startleistung an, dann das mit der zweithöchsten Startleistung, und schließen Sie die anderen Geräte eines nach dem anderen an, jedes mit einer niedrigeren Startleistung als das vorhergehende, und schließlich das mit der niedrigsten Startleistung.



Im Allgemeinen haben kapazitive und induktive Lasten, insbesondere motorbetriebene Geräte, beim Anfahren einen hohen Anlaufstrom. Die folgende Tabelle ist ein Anhaltspunkt für den Anschluss von Elektrogeräten

Typ	Wattleistung		Typisches Gerät	Beispiele		
	Start	Nennwert		Gerät	Start:	Nennwert
Glühlampen-Heizgerät	×1	×1	 Glühbirne  Fernsehapparat	 Glühlampe 100W	100VA (W)	100VA (W)
Leuchtstofflampe	×2	×1.5	 Leuchtstofflampe	 Leuchtstofflampe 40W	80VA (W)	60VA (W)
Motorantrieb Gerät	×3-5	×2	 Kühlschrank  Elektrischer Ventilator	 Kühlschrank 150W	450-750VA (W)	300VA (W)

4. Gleichstrom

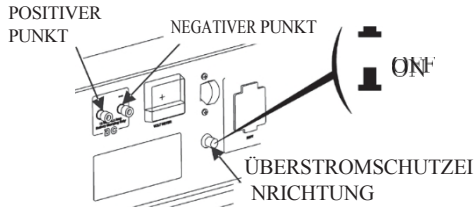
DC-Klemmen

Die Gleichstromklemmen werden zur Stromversorgung von Gleichstromverbrauchern mit geringerer Leistung und zum Laden anderer Batterien verwendet.

Die Klemmen sind wie folgt eingefärbt: rot für die positive (+) Klemme und schwarz für die negative (-) Klemme. Art des Lastanschlusses: Die Last muss mit der richtigen Polarität an die DC-Klemmen angeschlossen werden (der Pluspol der Last an den Pluspol der DC-Klemme und der Minuspol der Last an den Minuspol der DC-Klemme).

GLEICHSTROM-ÜBERSTROMZEITSCHUTZ

Der Überlaststrom schaltet den Überstromschutz automatisch ab, um einen Kurzschluss der Last oder eine Überlastung zu vermeiden. Wenn sich die Anzeige des Überstromschutzes hebt, befindet sich der Überstromschutz in der Position "OFF". Drücken Sie die Taste des Überstromschutzes wieder in die Position "ON".



5. VOR-ORT-KONTROLLE

1. Motoröl

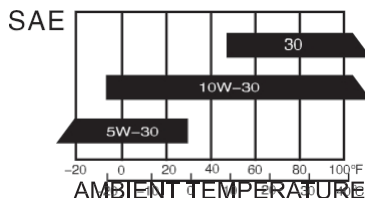
NOTICE

Das Motoröl ist ein wichtiger Faktor, der die Leistung und Lebensdauer des Motors beeinflusst. Nichtwaschmittelhaltige und 2-Takt-Motoröle schaden dem Motor und werden nicht empfohlen. Überprüfen Sie den Ölstand vor jedem Gebrauch, wenn der Generator auf einer ebenen Fläche steht und der Motor abgestellt ist.

Empfohlenes Motoröl

4-Takt-Benzinmotoröl

SF unter API-Serviceklassifizierung
oder SAE10W-30 (entspricht der SG-Klasse).

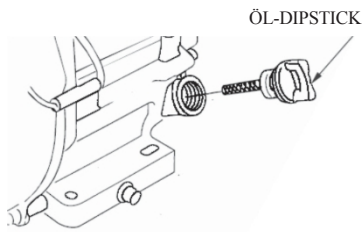
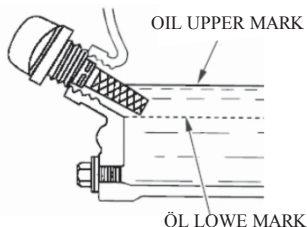


Methode zur Kontrolle des Motorölstands:

Nehmen Sie den Öleinfülldeckel ab und wischen Sie den Ölmesstab ab, um ihn zu reinigen. Prüfen Sie den Ölstand, indem Sie den Messstab in den Einfüllstutzen stecken, ohne und schraubt sie ein.

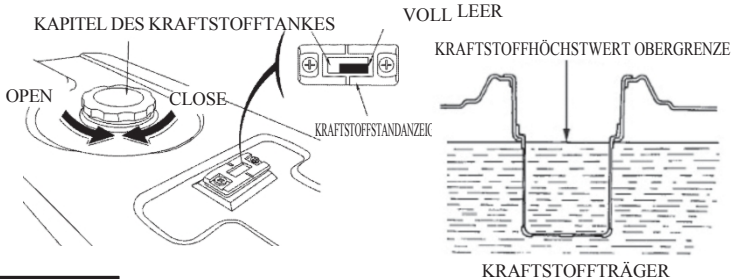
Wenn der Füllstand zu niedrig ist, fügen Sie das empfohlene Motoröl hinzu, bis der Füllstand die obere Markierung am Peilstab erreicht.

Vergessen Sie nach dem Einfüllen nicht, den Ölmesstab wieder einzusetzen und festzuschrauben.



2. Kraftstoff

- 1) Prüfen Sie die Kraftstoffstandanzeige,
- 2) Füllen Sie den Tank auf, wenn der Kraftstoffstand niedrig ist. Lassen Sie den Ölstand nicht über die Schulter des Kraftstoffsiebs ansteigen.
- 3) Bringen Sie den Tankdeckel nach dem Tanken wieder an und schrauben Sie ihn fest.



! WARNING

- Tanken Sie in einem gut belüfteten Bereich bei abgestelltem Motor. Rauchen Sie nicht und lassen Sie keine Flammen oder Funken in den Bereich, in dem der Motor aufgetankt wird oder in dem Benzin gelagert wird.
- Füllen Sie den Kraftstofftank nicht zu voll.
- Vermeiden Sie wiederholten oder längeren Hautkontakt oder das Einatmen von Kraftstoffdämpfen.
- Halten Sie Kinder vom Kontakt mit Kraftstoff fern.
- Verwenden Sie niemals ein Öl-Benzin-Gemisch oder Benzin mit Verunreinigungen.

Verwenden Sie Benzin mit einer Oktanzahl von ≥ 90 .

Wir empfehlen bleifreies Benzin, da es weniger Ablagerungen im Motor und an den Zündkerzen verursacht und die Lebensdauer der Auspuffanlage verlängert.

Verwenden Sie niemals abgestandenes oder verunreinigtes Benzin oder Öl-Benzin-Gemisch. Vermeiden Sie das Eindringen von Schmutz oder Wasser in den Kraftstofftank.

3. Batterie

NOTICE

Schließen Sie den Plus- und Minuspol der Batterie nicht vertauscht an (achten Sie auf die Markierung der Kabel), andernfalls kann es zu schweren Schäden an Generator und Batterie kommen.

WARNING

- Bei unsachgemäßem Betrieb kann die Batterie explosiv sein und Personen in der Nähe verletzen. Halten Sie Feuer und brennbare Materialien weit von der Batterie entfernt.
- Die Batterie setzt explosive Gase frei, bitte halten Sie das Feuer weit von ihr entfernt. Sorgen Sie für eine gute Belüftung, wenn der Akku geladen oder verwendet wird.

6. STARTEN DES MOTORS

1. Rückspulung Anlasser

- (1) Entfernen Sie alle Lasten auf der Ausgangsseite.
- (2) Drehen Sie den Kraftstoffhahn auf die Position "ON".
- (3) Schalten Sie den AC-Leitungsschutzschalter in die Position "OFF".
- (4) Drehen Sie den Chokehebel in die Position "CLOSE".

NOTICE

Schließen Sie den Choke nicht, wenn Sie den Motor in warmem Zustand starten.

- (5) Schalten Sie den Generatorschalter auf die Position "ON".
- (6) Ziehen Sie den Startergriff, bis Sie einen Widerstand spüren, und ziehen Sie ihn dann zügig heraus.
- (7) Drehen Sie den Chokehebel in die Position "OPEN", wenn der Motor warm ist.
- (8) Benutzen Sie keine elektrischen Geräte, bevor Sie den Schutzschalter auf "ON" gestellt haben.

2. Elektrischer Start

- (1) Entfernen Sie alle Lasten von der Ausgangsseite.
- (2) Drehen Sie den Kraftstoffhahn auf die Position "ON".
- (3) Drehen Sie den Chokehebel in die Position "CLOSE".

NOTICE

Schließen Sie den Choke nicht, wenn Sie den Motor in warmem Zustand starten.

- (4) Drehen Sie den Schalter des Generators in die elektrische Startposition.
- (5) Nach dem Anlassen des Motors lassen Sie den Generatorschalter sofort los und der Generatorschalter kehrt automatisch in die offene Position zurück.

- (6) Stellen Sie den Chochebel in die Position "OPEN", wenn der Motor warm ist.

NOTICE

Drehen Sie den GENERATOR-Schalter in die elektrische Position und halten Sie ihn länger als 5 Sekunden gedrückt, da sonst der Startmotor beschädigt werden kann. Wenn der Start fehlschlägt, lassen Sie den Schalter los und warten Sie 10 Sekunden, bevor Sie ihn wieder betätigen.

Wenn die Drehzahl des Anlassers nach einer gewissen Zeit stark abfällt, sollte die Batterie aufgeladen werden.

7. ANHALTEN DES MOTORS

- (1) Schalten Sie den AC-Leistungsschalter in die Position OFF.
(2) Schalten Sie den Generatorschalter auf die Position OFF.
(3) Drehen Sie den Kraftstoffhahn in die Position OFF.

NOTICE

Um den Motor im Notfall zu stoppen, schalten Sie den Generatorschalter in die Position OFF.

8. WARTUNG

Der Motor muss ordnungsgemäß gewartet werden, damit sein Betrieb sicher, wirtschaftlich, störungsfrei und umweltfreundlich ist.

Um Ihren Benzinmotor in einem guten Betriebszustand zu halten, muss er regelmäßig gewartet werden. Der folgende Wartungsplan und die routinemäßigen Inspektionsverfahren müssen sorgfältig befolgt werden

Frequenz		Jedes Mal	Erster 1 Monat oder erste 20 Betriebsstunden	Danach wird jeder 3 Monate oder alle 50 Betriebsstunden	Jedes Jahr oder alle 100 Betriebsstunden
Artikel					
Motoröl	Prüfen - Nachfüllen	✓			
	Ersetzen Sie		✓	✓	
Untersetzungsgetriebeöl (falls vorhanden)	Ölstandskontrolle	✓			
	Ersetzen Sie		✓	✓	
Luftfilter Element	Siehe	✓			
	Sauber		✓		
	Ersetzen Sie			✓	
Pfandbecher(wenn ausgestattet)	Sauber				✓
Zündkerze	Prüfen - Einstellen				✓*
Funkenfänger	Sauber			✓	
Leerlauf (wenn ausgestattet)**	Prüfen - Einstellen				✓
Ventilspiel **	Prüfen-einstellen				✓
Kraftstofftank und Kraftstoff Filter **	Sauber				✓
Kraftstoffleitung	Siehe	Alle 2 Jahre (bei Bedarf ändern)			
Zylinderkopf, Kolben	Kohlenstoff bereinigen **	< 225cc, Alle 125 Std. ≥225cc, Alle 250 Std.			
* Diese Teile sollten ersetzt werden, wenn ein Austausch erforderlich ist.					
** Diese Teile sollten von unserem Vertragshändler gewartet und repariert werden, es sei denn, der Besitzer verfügt über geeignete Werkzeuge und ist mit der mechanischen Wartung vertraut.					

NOTICE

- Wenn der Benzinmotor häufig unter hohen Temperaturen oder starker Belastung arbeitet, Wechseln Sie das Öl alle 25 Stunden.
- Wenn der Motor häufig unter staubigen oder anderen schwierigen Bedingungen arbeitet, reinigen Sie den Luftfiltereinsatz alle 10 Stunden; falls erforderlich, wechseln Sie den Luftfiltereinsatz alle 25 Stunden.

- Der Wartungszeitraum und die genaue Uhrzeit (Stunde), die zuerst kommt regeln sollte.
- Wenn Sie den geplanten Zeitpunkt für die Wartung Ihres Motors verpasst haben, sollten Sie dies so schnell wie möglich nachholen.



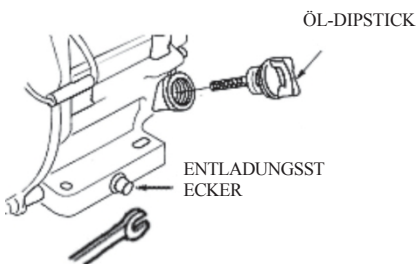
Stellen Sie den Motor vor Wartungsarbeiten ab. Stellen Sie den Motor auf eine ebene Fläche und nehmen Sie den Zündkerzenstecker ab, um zu verhindern, dass der Motor anspringt. Lassen Sie den Motor niemals in einem schlecht belüfteten Raum oder einem anderen geschlossenen Bereich laufen, sondern sorgen Sie für eine gute Belüftung im Arbeitsbereich. Die Abgase des Motors können giftiges CO enthalten, das Einatmen kann zu Schock, Bewusstlosigkeit und sogar zum Tod führen.

1. Motoröl Wechsel

Lassen Sie das Öl ab, während der Motor warm ist, um ein vollständiges und schnelles Ablassen zu gewährleisten.

1. Entfernen Sie den Ölmesstab und die Ablassschraube, um das Öl abzulassen. Setzen Sie die Ablassschraube wieder ein und ziehen Sie die Schraube fest an.
3. Füllen Sie Öl nach und prüfen Sie den Ölstand.

Fassungsvermögen Öl: 1 L





Gebrauchtes Motoröl kann Hautkrebs verursachen, wenn es über längere Zeit mit der Haut in Berührung kommt. Obwohl dies unwahrscheinlich ist, sofern Sie nicht täglich mit Altöl umgehen, ist es dennoch ratsam, sich nach dem Umgang mit Altöl so bald wie möglich die Hände gründlich mit Wasser und Seife zu waschen.

Bitte entsorgen Sie gebrauchtes Motoröl auf umweltverträgliche Weise. Wir empfehlen Ihnen, es in einem versiegelten Behälter zu Ihrer örtlichen Tankstelle oder zum Recycling-Center zu bringen. Werfen Sie es nicht in den Müll und schütten Sie es nicht auf den Boden.

2. Luftreiniger Service

Ein verschmutzter Luftfilter behindert den Luftstrom zum Vergaser. Um Fehlfunktionen des Vergasers zu vermeiden, sollten Sie den Luftfilter regelmäßig warten. Warten Sie ihn häufiger, wenn Sie den Generator in extrem staubigen Gebieten betreiben.



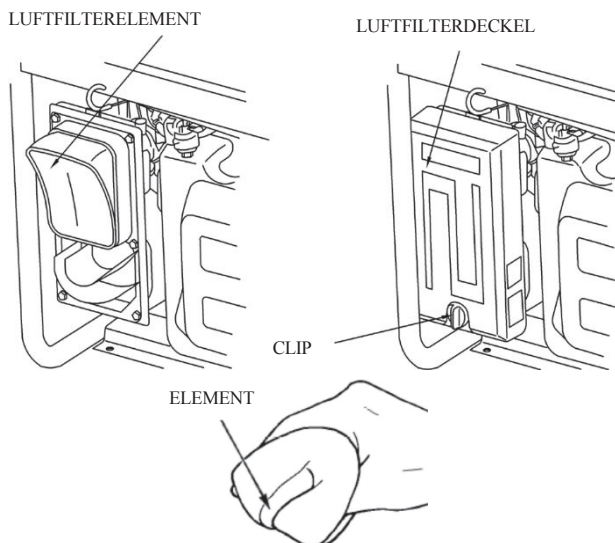
Die Verwendung von Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln zum Reinigen des Filterelements kann einen Brand oder eine Explosion verursachen. Verwenden Sie nur Seifenlauge oder ein nicht brennbares Lösungsmittel.

NOTICE

Lassen Sie den Generator niemals ohne Luftfilter laufen. Andernfalls kommt es zu einem schnellen Verschleiß des Motors.

- (1) Öffnen Sie die Luftfilterklammer und die Luftabdeckung. Prüfen Sie, ob der Luftfiltereinsatz vollständig und sauber ist.
- (2) Wenn das Luftfilterelement verschmutzt ist, reinigen Sie es bitte: Waschen Sie den Luftfilter

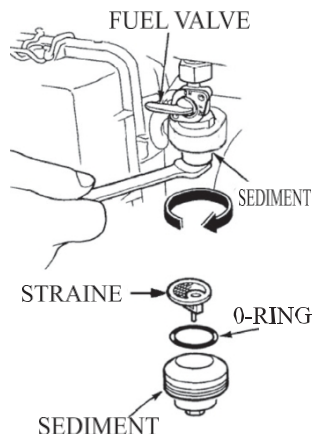
Element in einer Lösung aus Haushaltsreiniger und warmem Wasser, dann gründlich ausspülen oder in einem nicht brennbaren Lösungsmittel mit hohem Flammpunkt waschen: Geben Sie ein paar Tropfen Motoröl hinein und drücken Sie es dann aus.



- (3) Setzen Sie den Luftfiltereinsatz und die Abdeckung wieder ein.

3. Kraftstoffablagebehälter Reinigung

- (1) Drehen Sie den Kraftstoffhahn in die Position OFF. Entfernen Sie den Sedimentbehälter, den O-Ring und das Sieb entsprechend der Pfeilrichtung.
- (2) Reinigen Sie den Sedimentbehälter und den O-Ring,



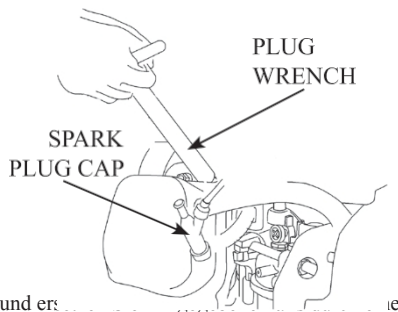
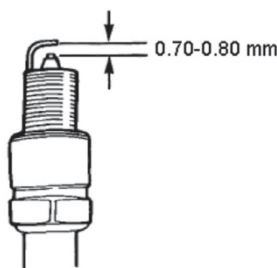
und Sieb in nicht brennbarem Lösungsmittel oder in einem Lösungsmittel mit hohem Flammpunkt.

- (3) Setzen Sie den O-Ring und das Sieb wieder ein und schrauben Sie den Sedimentbehälter zurück.
- (4) Drehen Sie den Kraftstoffhahn auf ON und prüfen Sie auf Undichtigkeiten.

4. Zündkerze Service

Empfohlene Zündkerzen: F7RTC oder andere gleichwertige Kerzen

- (1) Entfernen Sie den Zündkerzenstecker.
- (2) Verwenden Sie den Kerzenschlüssel, um die Zündkerze zu entfernen.
- (3) Sichtprüfung der Zündkerze
Prüfen Sie, ob der Isolator gerissen ist, und ers. neue Zündkerze.
- (4) Messen Sie den Kerzenabstand mit einer Fühlerlehre. Bei Bedarf durch vorsichtiges Biegen der Seitenelektrode korrigieren. Der Abstand sollte betragen: 0,70-0,80 mm.
- (5) Prüfen Sie, ob die Zündkerzenunterlegscheibe in Ordnung ist.
- (6) Bauen Sie die Zündkerze wieder ein, ziehen Sie sie mit dem Kerzenschlüssel fest und schlagen Sie die Unterlegscheibe ein. Bauen Sie den Zündkerzenstecker wieder



NOTICE

sorgfältig ein.

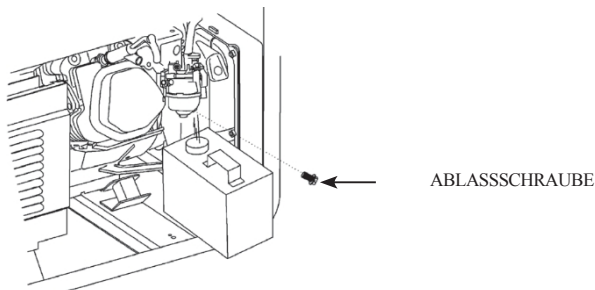
Bitte verwenden Sie die Zündkerze in einem geeigneten Wärmebereich.

9. LAGERUNG

! WARNING

Um Verbrennungen oder Verätzungen durch den Kontakt mit heißen Teilen des Generators zu vermeiden, verpacken und lagern Sie den Generator nicht, bevor er abgekühlt ist. Wenn der Generator über einen längeren Zeitraum gelagert werden muss, achten Sie darauf, dass der Lagerbereich sauber und trocken ist.

- (1) Lassen Sie den Kraftstoff aus dem Kraftstofftank ab, reinigen Sie das Sieb, den O-Ring und die Ablagerungen und setzen Sie sie wieder gut ein. Lassen Sie den Kraftstoff aus dem Vergaser ab, indem Sie die Ablassschraube lösen, sie dann wieder einsetzen und die Vergaserschraube festschrauben.



! WARNING

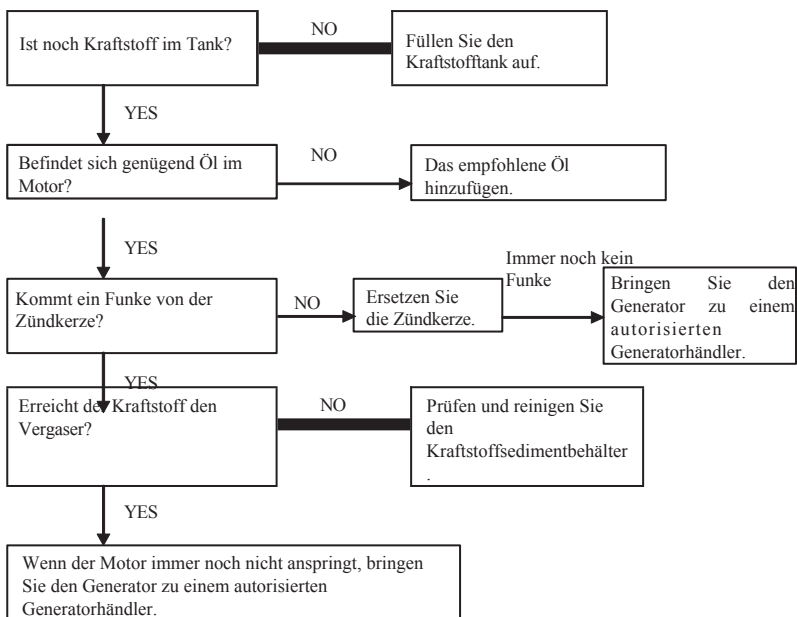
Benzin ist hochentzündlich und unter bestimmten Bedingungen explosiv. Lassen Sie das Benzin in einem gut belüfteten Bereich bei abgestelltem Motor ab. Rauchen Sie während dieses Vorgangs nicht und lassen Sie keine Flammen oder Funken in die Nähe kommen.

- (2) Schrauben Sie den Ölmesstab ab und schrauben Sie die Ablassschraube aus dem Kurbelgehäuse, um das Öl vollständig abzulassen. Schrauben Sie dann die Ablassschraube wieder ein und füllen Sie frisches Öl bis zur oberen Markierung ein.

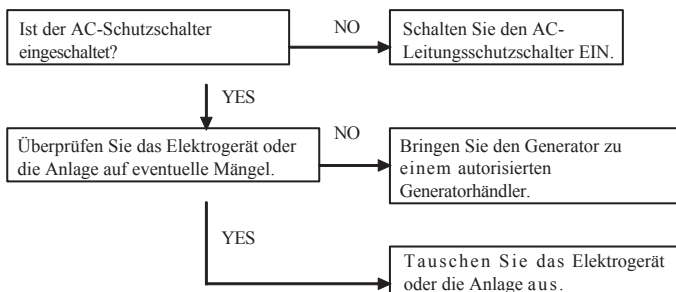
- (3) Entfernen Sie die Zündkerze und gießen Sie etwa einen Esslöffel sauberes Motoröl in den Zylinder. Drehen Sie den Motor einige Male, um das Öl zu verteilen, und setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
- (4) Ziehen Sie langsam am Startergriff, bis Sie einen Widerstand spüren. Lassen Sie die Einlass- und Auslassventile in "geschlossener" Position.
- (5) Stellen Sie den Generator an einen sauberen Ort.

10. FEHLERSUCHE

Motor lässt sich nicht starten:

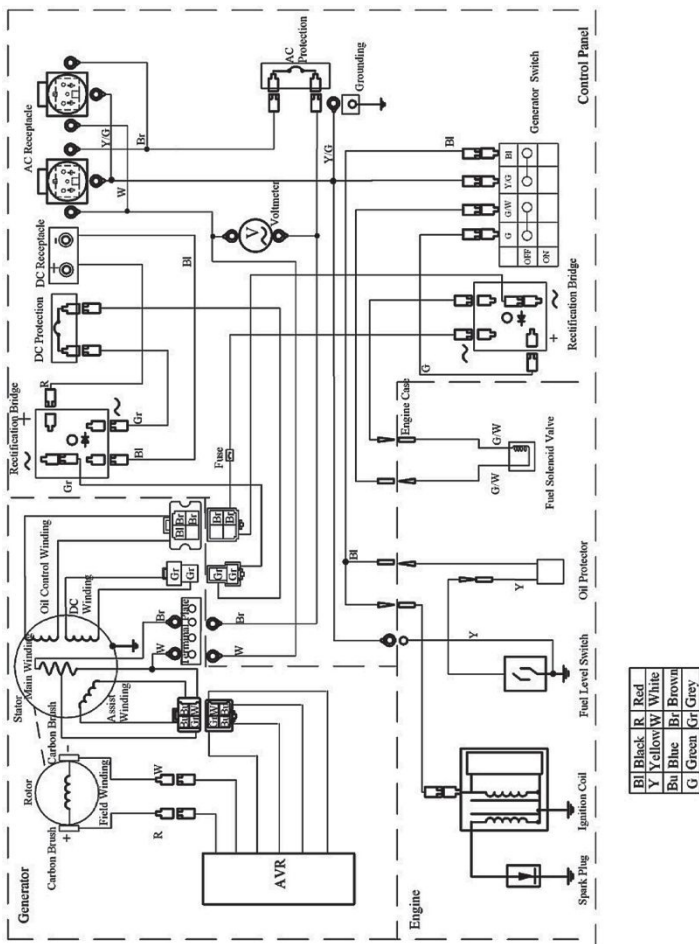


Keine Stromzufuhr:

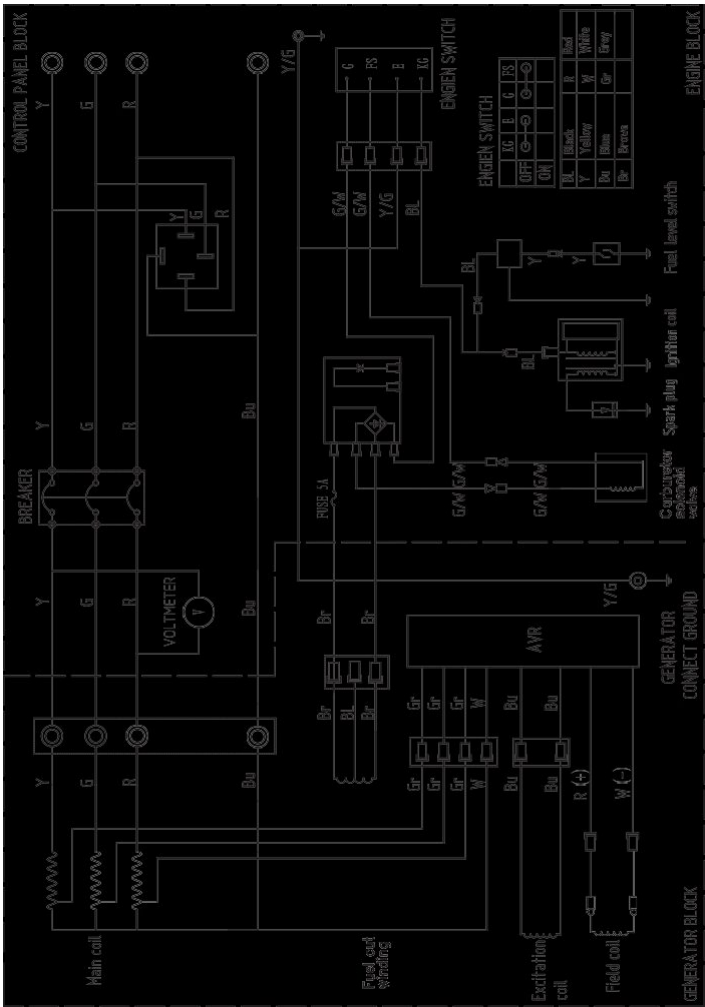


11. SCHALTPLAN

Rückpulstarter



Rückspulstarter (3 Phasen)



12. SPEZIFIKATIONEN

	Artikel	5kW Recoil/ Elektrost arter	5,5kW Rückspul ung/ Elektrost arter	6kW Recoil/ Elektrost arter	7kW Recoil/ Elektrost arter	8kW Recoil/ Elektrostarte r
Benzinm otor	Benziner Motorart	R390	R420		R440	R500
	Benzin Motortyp	Luftgekühlt, 4-stufig, OHV, Einzylinder				
	Verdrängung (ml)	389	420		438	500
	System zünden	Transistorisierter Magneto				
	Kraftstoffmenge (L)	25				
	Kraftstoffverbrauch(g/(kW·h))	≤375	≤374			
	Fortlaufende Zeit (Std.)	8	7		8	7
	Ölkapazität (L)	1				
Stromerzeug er	Ladespannung (DC) (V)	12				
	Ladestrom (DC) (A)	8.3				
	Nennfrequenz (Hz)	50				
	Nennspannung (V)	220,230,240,110/220,115/230				
	Nennausgangsleistung (kW)	5	5.5	6	6.3	8
	Maximale Ausgangsleistung (kW)	5.5	6	6.5	6.8	8.5
Stromaggreg at	Länge (mm)	697				
	Breite (mm)	554				
	Höhe (mm)	549				
	Phase	Einzeln				
Allzweck- Zubehör	Großer Luftreiniger	•	•	•	•	•
	Großer Schalldämpfer	•	•	•	•	•
	Großer Kraftstofftank	•	•	•	•	•
	Kraftstoffanzeige	•	•	•	•	•
	Spannungsmesser	•	•	•	•	•
	Automatische Spannung Regler (AVR)	•	•	•	•	•
	Öl-Warnsystem	•	•	•		•
	Nicht gesicherter Unterbrecher	•	•	•	•	•
	Elektrostart-Zubehör	•	•	•	•	•

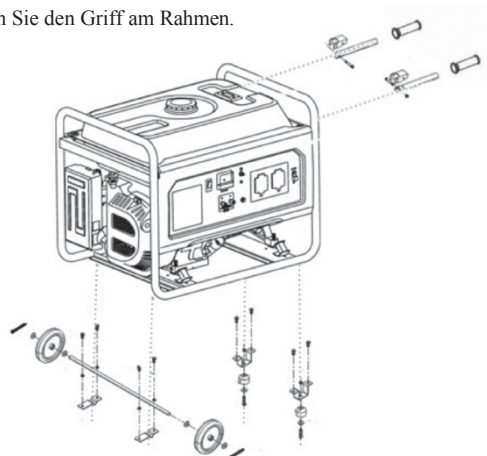
Bemerkung: • bedeutet verfügbar, - bedeutet nicht verfügbar

	Artikel	5kW Recoil/ Elektrost arter (3 Phasen)	5,5kW Rückspul ung/ Elektrost arter (3 Phasen)	6kW Recoil/ Elektrost arter (3 Phasen)	7kW Recoil/ Elektrost arter (3 Phasen)	8kW Recoil/ Elektrostarte r (3 Phasen)
Benzinm otor	Benziner Motorart	R390	R420	R420	R440	R500
	Benzin Motortyp	Luftgeköhlt, 4-stufig, OHV, Einzylinder				
	Verdrängung (ml)	389	420		438	500
	System zünden	Transistorisierter Magneto				
	Kraftstoffmenge (L)	25				
	Kraftstoffverbrauch(g/kW-h)	≤375	≤374			
	Fortlaufende Zeit (Std.)	8	7		8	7
	Ölkapazität (L)	1				
Stromerzeug er	Ladespannung(DC)(V)	12				
	Ladestrom (DC)(A)	8.3				
	Nennfrequenz (Hz)	50				
	Nennspannung (V)	220/380,230/400,240/415				
	Nennausgangsleistung (kW)	5	5.5	6	6.3	8
	Maximale Ausgangsleistung (kW)	5.5	6	6.5	6.8	8.5
Stromaggreg at	Länge (mm)	697				
	Breite (mm)	554				
	Höhe (mm)	549				
	Phase	drei				
Allzweck- Zubehör	Großer Luftreiniger	•	•	•	•	•
	Großer Schalldämpfer	•	•	•	•	•
	Großer Kraftstofftank	•	•	•	•	•
	Kraftstoffanzeige	•	•	•	•	•
	Spannungsmesser	•	•	•	•	•
	Automatische Spannung Regler (AVR)	•	•	•	•	•
	Öl-Warnsystem	•	•	•	•	•
	Nicht gesicherter Unterbrecher	•	•	•	•	•
	Elektrostart-Zubehör	•	•	•	•	•

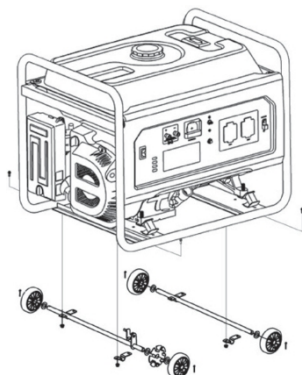
Bemerkung: •bedeutet verfügbar, - bedeutet nicht verfügbar

13. RAD (OPTION)

1. (1) Montieren Sie die beiden Räder mit Dichtungen und Stiften auf der Radachse.
- (2) Montieren Sie das Rad mit Schrauben und Muttern an der Bodenplatte des Generatorrahmens.
- (3) Befestigen Sie den Griff am Rahmen.



2. (1) Montieren Sie die beiden Räder mit Dichtungen und Stiften auf der Radachse.
- (2) Montieren Sie das Rad mit Schrauben und Muttern an der Bodenplatte des Generatorrahmens.





Zentralvertrieb und Garantiegeber

Hahn & Sohn GmbH

Auf der Schanze 20

93413 Cham

Telefon: **+490 9944 890 9 896**

www.hahn-sohn.de

Zentralvertrieb und Garantiegeber

Hahn a syn s.r.o. Lelkova 186/4,

747 21 Kravaře

www.hahn-sohn.cz